

	<p>Objekt: VEB Osthafenmühle Berlin</p> <p>Museum: Historische Mühle von Sanssouci Maulbeerallee 5 14469 Potsdam 0331 - 55 06 851 geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de</p> <p>Sammlung: Mehlsackanhänger, Sackanhänger in der DDR, VEB Osthafenmühle Berlin</p> <p>Inventarnummer: 5 SAH/O 002</p>
--	---

Beschreibung

Der naturfarbene Mehlsackanhänger ist schlicht gehalten. Die Schriftfarbe ist schwarz. Unter dem Loch zur Aufhängung findet sich die Produktangabe „Weizengrieß Type 550“ sowie die Gewichtsangabe „-50 kg-“. Unter der Betr.-Nr. findet sich die Produktionsstätte. Auf dem Mehlsackanhänger ist schräg „mittel“ aufgestempelt worden. Auf der Rückseite findet sich das aufgestempelte Datum „28.Jan.1957“.

Die Osthafenmühle hat eine lange Tradition. Bereits im 17. Jahrhundert befanden sich an dieser Stelle zahlreiche Mühlen. 1886/87 errichtete Blumberg & Schreiber eine Roggenmühle mit Silo und Maschinenhaus. 1892/93 entstand die Weizenmühle Carl Salomon & Co., die durch die Dresdener Maschinenbauanstalt und Maschinenfabrik Gebr. Seck eingerichtet wurde. Es erfolgten im Laufe der Jahre mehrere Anbauten und Neubauten. 1936 wurde die Firma in "Osthafenmühle AG" umbenannt. Nach der starken Beschädigung im Zweiten Weltkrieg wurde die Osthafenmühle in den 1950er Jahren wieder in Betrieb genommen. Seit 1975 gehörte der VEB Osthafenmühle zum VEB Getreidewirtschaft mit mehreren Teilbetrieben. Dazu gehörte die Roggen- und der Weizenmühle, die Schälmaschine für Haferflocken, Reis und Gerstengraupen, ein Getreidespeicher und andere Produktionsstätten.

Grunddaten

Material/Technik: Pappe
Maße: 7,50 x 4,00 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	28.01.1957
	wer	VEB Osthafenmühle
	wo	Berlin

Schlagworte

- Getreide
- Mehl
- Mehlsackanhänger
- Mühle
- Warenkennzeichnung
- Weizen